

Aktenzeichen:	TOP
federführendes Amt:	1201 Hauptverwaltung
Sachbearbeiter/in:	Frau Huber
Datum:	08.06.2026

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Gemeindevertretung	22.06.2026	

**Konsequenzen aus der Auswertung der Kita-Betreuungsmodelle und Randzeiten
-Antrag der CDU-Fraktion-****Beschlussvorschlag:**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, aus der vorgelegten Auswertung „Entwicklung KiTa-Modelle 2025/26“ sowie der Antwort auf die CDU-Anfrage VII/337 eine fachliche Bewertung abzuleiten und der Gemeindevertretung darzustellen, welche Konsequenzen sich daraus für die Betreuungsmodelle, Randzeiten, Personalplanung und Gebührenstruktur ergeben.

Soweit aus Sicht des Gemeindevorstands Anpassungen angezeigt sind, ist eine beschlussfähige Vorlage einschließlich der gegebenenfalls erforderlichen Satzungsänderungen vorzulegen.

Soweit keine Anpassungen empfohlen werden, ist fachlich zu begründen, weshalb die bestehenden Betreuungsmodelle trotz der erkennbaren Auffälligkeiten in einzelnen Randzeiten unverändert beibehalten werden sollen.

Das Ergebnis ist dem SKS sowie dem Haupt- und Finanzausschuss rechtzeitig vor den Haushaltsberatungen 2027 vorzulegen.

Sachdarstellung:

Die Gemeindevertretung hat mit der Auswertung „Entwicklung KiTa-Modelle 2025/26“ und der Antwort auf die CDU-Anfrage VII/337 bereits Zahlen zur Nutzung der Betreuungsmodelle und Randzeiten erhalten. Diese zeigen Auffälligkeiten in einzelnen Randzeiten und eine teils deutlich unterschiedliche Nutzung der angebotenen Zeitfenster.

Der nächste Schritt ist daher eine fachliche Bewertung der vorliegenden Zahlen. Daraus soll hervorgehen, ob Anpassungen nötig sind oder warum die bestehenden Modelle trotz der Auffälligkeiten beibehalten werden sollen.

Finanzierung:

Anlage(n):

1. CDU_Antrag_Konsequenzen_Kita_Betreuungsmodelle_und_Randzeiten